



Anleitung zum Vorgehen in Notfällen und Krisen

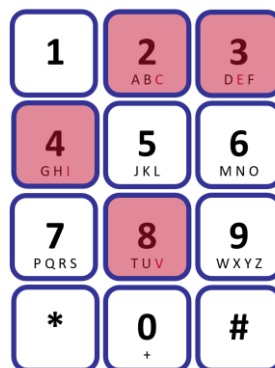
u.a. für LK-Teilnehmende, www.ceviregionbern.ch

1. Ab wann wird alarmiert?

Im Cevi Region Bern können ernsthafte Krisen auftreten. Solche Situationen erfordern neben einer medizinischen Nothilfe auch, dass angemessen alarmiert wird.

In folgenden Fällen muss **0800 2384 00** gewählt werden:

- Zwischenfälle, in denen Personen erheblich verletzt werden
- Todesfall
- Entführung, Sexualdelikte oder andere Ausbeutung
- Zu erwartendes Medieninteresse



0800 2384 00
C E V I

Das wichtigste Zeichen für eine Krise erkennst du daran, dass dich eine Situation überfordert und/oder diese den normalen Ablauf eines Lagers oder eines Anlasses stark beeinträchtigt.

Für solche Notfälle steht das Cevi Krisentelefon **0800 2384 00** zur Verfügung, bei dem du rund um die Uhr Hilfe und Beratung erhältst. Die Kontaktpersonen am anderen Telefonende sind Personen mit viel Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und haben eine entsprechende Ausbildung für Krisensituationen.

2. Den Anruf vorbereiten

Damit die Person am Krisentelefon die ersten Schritte einleiten kann, musst du die notwendigen Informationen bereithalten. Die Fragen findest du auch auf der Notfallkarte am Ende der Broschüre:

Was ist passiert?

Wann ist es passiert?

Wurden Massnahmen ergriffen?

Wer ist betroffen?

Wie viele sind betroffen?

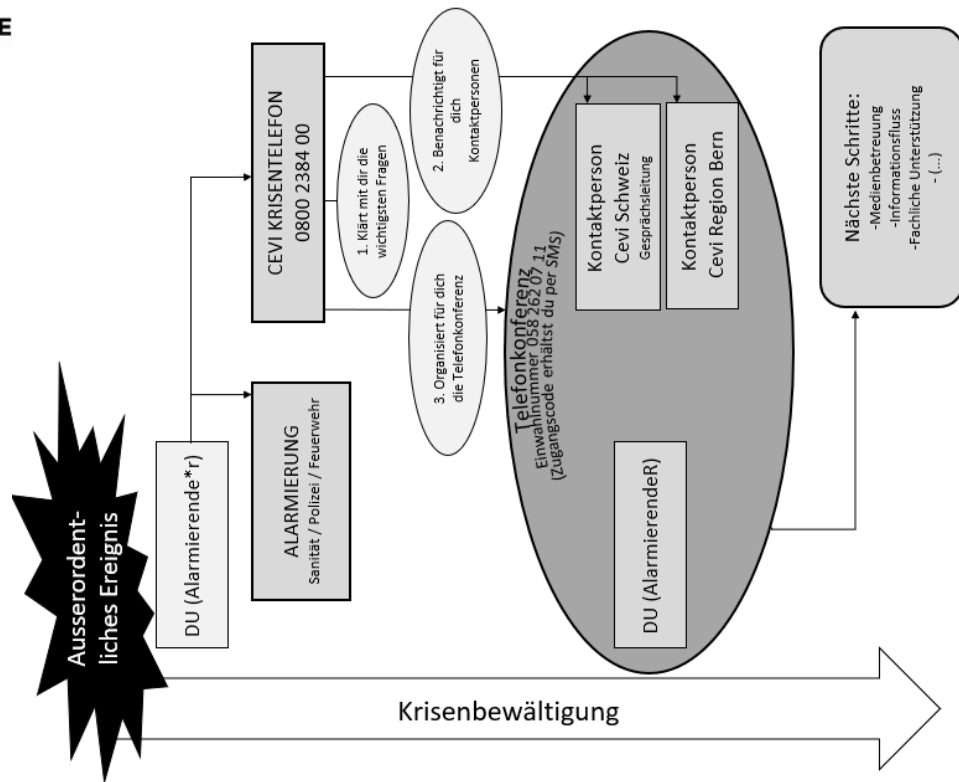
Wen kann man wie erreichen?

Wo ist es passiert?

3. Wer macht was

Als verantwortliche Person für einen Anlass ist es deine Aufgabe beim Krisentelefon anzurufen.

Der Krisenverantwortliche nimmt deine Schilderungen entgegen und wird alle weiteren Schritte in die Wege leiten. Anschliessend wirst du zu einer Telefonkonferenz eingeladen.



4. Prävention vor und während dem Anlass

Das Leitungsteam trägt eine grosse Verantwortung. Es ist daher wichtig sich seriös auf jeden Anlass und jedes Lager vorzubereiten. Eine gute Vorbereitung gibt dir zwar keine Garantie, dass alle Krisen und Notfälle vermeidbar sind, aber es ermöglicht dir in einer Krisensituation korrekt und schnell zu handeln.

Geeignete Hilfsmittel lernst du im J+S Leiterkurs kennen. (z.B. Sicherheitskonzept, 3x3)



Die Überlegungen zur Sicherheit sind nicht mit der Vorbereitung abgeschlossen. Auf die Veränderungen während dem Anlass muss reagiert werden.

5. Umgang mit Medien

Grundsätzlich erteilst du den Medien keine Auskunft über eine Krisensituation. Das liegt in der Verantwortung des Krisenstabes. Deine Lager- oder Abteilungsleitung sollte das Team und die Teilnehmenden über den korrekten (Nicht-)Umgang mit Social Media und Personen informieren.

6. Notfallkärtchen

Für jeden Anlass empfiehlt es sich Notfallkärtchen für Leitende, allenfalls auch für Teilnehmende bereitzustellen. Dieses sollte die Alarmierung im Notfall ermöglichen.

 <p>NOTRUFNUMMERN</p> <p>Cevi Krisentelefon 0800 2384 00</p> <p>Polizei 117</p> <p>Feuerwehr 118</p> <p>Sanität 144</p> <p>Rega 1414</p> <p>Tox (Vergiftungen) 145</p>	 <p>ALARMIERUNG</p> <p>Was ist passiert?</p> <p>Wer ist betroffen?</p> <p>Wo ist es passiert?</p> <p>Wann ist es passiert?</p> <p>Wie viele sind betroffen?</p> <p>Wurden Massnahmen ergriffen?</p> <p>Wen kann man wie erreichen?</p>
---	---